



Sammlung Theaterzettel

Der Waffenschmied

Lederer, Felix

1916-03-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

**Großherzogl. Hof- und
National- Theater
Mannheim**

204

Mittwoch, 29. März 1916 40. Vorstellung im Abonnement D

**Der
Waffenschmied**

Romische Oper in 3 Akten von A. Dörhing

Spielleitung: Eugen Gebrath. Musikalische Leitung: Felix Lederer.

Personen:

Hans Städinger, berühmter Waffenschmied und Tierarzt	Karl Wang
Marie, seine Tochter	Gertrud Runge
Graf von Liebenau, Ritter	Ernst Fischer
Georg, sein Knappe	Max Felmy
Adelhof, Ritter aus Schwaben	Hugo Boßin
Irmentraut, Mariens Erzieherin	Betty Kosler
Brenner, Gastwirt und Städtingers Schwager	Karl Böller
Schmiebegeselle	Hermann Trembich

Schmiebegesellen, Bürger und Bürgerinnen, Ritter, Pagen. Ort der Handlung: Worms.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr Anfang 7 Uhr Ende 9 1/2 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise

Nummerierte Plätze:		Nichtnummerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mf. 7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mf. 3.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	" 6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.—
I. Rang: Loge, 1. Reihe	" 6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe	" 1.50
I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe	4.50	III. Rang: Proszeniumloge	" 1.50
Parterre: Loge, 1. Reihe	" 4.—	IV. Rang: Mitte	" 1.—
Sperrsit: 1. Parlett	" 4.—	IV. Rang: Seite	" 0.50
Sperrsit: 2. Parlett	" 3.—	Nichtnummerierte Plätze:	
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 4.—	Stehplätze im Parlett	" 2.50
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	3.50	Parterre	" 1.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	3.50		

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10-1 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertag) d. Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10-1 Uhr und nachmittags von 3-5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Parkier) außerdem bei der Verkaufsstelle August Bremer, Paradeplatz 1/2, 3, Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Goslein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Selßer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Schuhhausverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung A. Wölfelien in Speyer. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Im Hoftheater:

Donnerstag, 30. März, A 42, mittlere Preise: Basantajena	Anfang 7 1/2 Uhr
Freitag, 31. März, B 43, mittlere Preise: Fra Diavolo	Anfang 7 Uhr
Sonntag, 1. April, D 41, kleine Preise: Neu einstudiert: Der Kaufmann von Venedig	Anfang 7 Uhr
Sonntag, 2. April, A 43, hohe Preise: Faust (I. Teil)	Anfang 4 Uhr

Im Neuen Theater: